

# die flieger werkstatt

## **Fachkräftemangel ermöglicht neue Chancen für benachteiligte Jugendliche! Wissen das auch die Jugendlichen?**

"Mit den bestehenden Angeboten der Berufsinformation und -orientierung gelingt es nicht, den Jugendlichen ein realistisches Bild von MINT-Berufen zu vermitteln. Mangelnde bzw. falsche Vorstellungen halten selbst MINT-affine Schülerinnen und Schüler von einer entsprechenden Berufswahl ab." (siehe: MINT-Nachwuchs-Barometer 2015; acatech und Körber-Stiftung München, Hamburg 2015)

Die social return Stiftung greift diese Problematik seit 2014 auf und fördert sozial benachteiligte Jugendliche im Übergang Schule - Beruf. Durch realitätsnahe Projekte in Kooperation mit Unternehmen können Jugendliche ausprobieren, wo ihre Stärken liegen, sie können Interessen hinsichtlich ihrer Berufswahl entwickeln und erste Erfahrungen in Unternehmen sammeln. Ziel ist es, die Jugendlichen so zu fördern und zu begleiten, dass sie bei einem unserer Partner-Unternehmen eine Ausbildung machen oder einen anderen Berufseinstieg finden können.

Obwohl wir die ersten Jugendlichen erfolgreich in Praktika und Ausbildung vermitteln konnten, ist der Zulauf an Jugendlichen nicht wie erwartet. Daher stellen wir uns konkret folgende Fragen:

- Gibt es Bedarf an einer Jugendeinrichtung mit technisch-handwerklichem Schwerpunkt?
- Wenn ja, wie können wir gerade schwierige Jugendliche motivieren, das Angebot der Fliegerwerkstatt anzunehmen?
- Wie können wir in diesem Teilnehmerkreis gemeinsam an dem Ziel arbeiten, Jugendlichen neue Perspektiven für ihre Zukunft zu geben?

Dazu möchten wir Sie zu einem Fachkräfteaustausch einladen!

Termin: **09.02.2017**  
Uhrzeit: **16:00 - 17:30 Uhr**

Ort: **die fliegerwerkstatt, Hof 1**  
Platz der Luftbrücke 4-5  
Einfahrt über Tempelhofer Damm 9

Bitte teilen Sie uns bis **03.02.2017** mit, ob Sie teilnehmen!

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Braiger  
Leiterin der Fliegerwerkstatt · Tel. 030 69 567 888